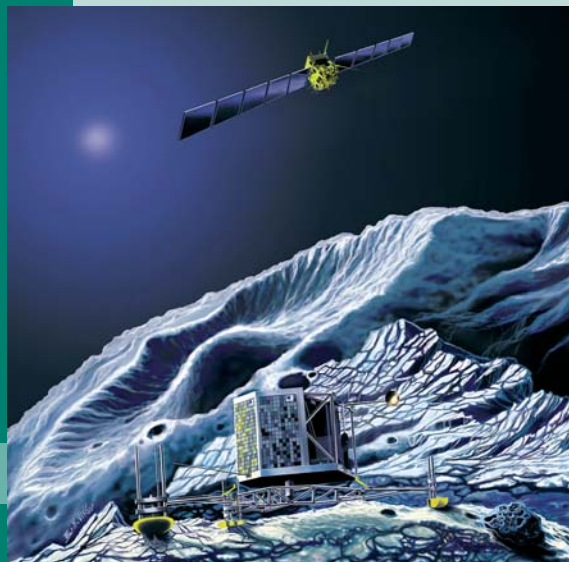




Das ballongetragene Sonnenteleskop Sunrise (Bild vom Start im Juni 2009) lieferte Aufnahmen der Sonnenoberfläche mit einer bis dahin unerreichbaren Auflösung von 70 Kilometern. Von der Auswertung der Daten des fünftägigen Fluges erwarten sich die Wissenschaftler Erkenntnisse über die physikalischen Prozesse auf der Sonnenoberfläche.

Mission Rosetta zum Kometen Churyumov-Gerasimenko.

Während der Orbiter den Kometenkern umkreist, wird das Landegerät Philae die Oberfläche direkt untersuchen können. Viele Komponenten dieses Landegerätes wurden am MPS entwickelt und gebaut.



Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung

Wegweiser



Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung
Max-Planck-Straße 2
37191 Katlenburg-Lindau
Tel.: 0 55 56 - 9 79-0
www.mps.mpg.de



Graphik-Design: Jochen Herting

Tag der offenen Tür
am 12. September 2009
von 10 - 18 Uhr
Max-Planck-Institut für
Sonnensystemforschung
Katlenburg-Lindau

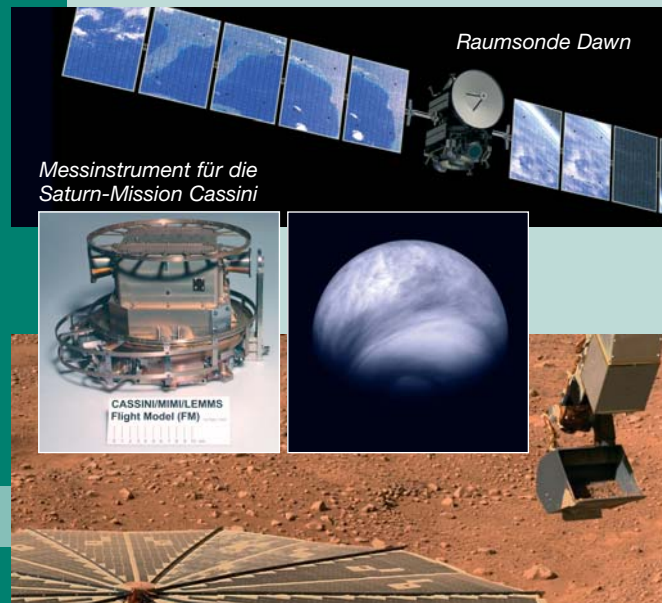


Tag der offenen Tür

wir laden Sie herzlich ein.

Am Sonnabend, den 12. September 2009, von 10 - 18 Uhr im Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung in Katlenburg-Lindau.

- Vorträge und Videofilme
- Führungen und Rundgänge
- Informationsstände
- Weltrauminstrumente
- Raumsondenmodelle
- Raketenmodell Ariane-5
- Ergebnisse aktueller Weltraummissionen
- Sonnenbeobachtungen mit Teleskopen
- Virtueller Flug durch das Sonnensystem
- Kinderprogramm, Spielbus Nomi der KSN
- Prägung einer Sondermedaille
- Speisen und Getränke



Bilder der Venus und der Marsoberfläche

Das Institut:

Im Mittelpunkt steht die Erforschung unseres Sonnensystems mit den Schwerpunkten:

Sonne und Heliosphäre Planeten und Kometen



Im Institut werden u.a. Weltrauminstrumente entwickelt und gebaut. Die dazu benötigten Werkstätten, Labors, Reinräume und Vibrationsanlagen erfüllen allerhöchste Standards.



Spektakuläre Sonneneruption, aufgenommen an Bord einer der beiden Raumsonden der STEREO-Mission. Auch an dieser Mission ist das MPS beteiligt.



Im Institut werden derzeit Industriemechaniker und -elektroniker, Metallbauer, Elektroinstallateure, Kaufleute und Informatiker ausgebildet.



Programm:

Uhrzeit	Vorträge
10:30 - 11:30	Das neue Bild des Sonnensystems (Prof. U. Christensen)
11:30 - 12:30	Venus, der lebensfeindliche Zwilling der Erde (Dr. D. Titov)
12:30 - 13:30	Pause
13:30 - 14:30	Die Sonne - der unruhige Stern nebenan (Prof. M. Schüssler)
14:30 - 15:30	Das neue Bild des Sonnensystems (Prof. U. Christensen)
15:30 - 16:30	Venus, der lebensfeindliche Zwilling der Erde (Dr. D. Titov)
16:30 - 17:30	Die Sonne - der unruhige Stern nebenan (Prof. M. Schüssler)

Vorträge und Projektionen im Dieminger-Raum:

10:30 - 11:15	Kindervortrag: Sind wir allein im Weltall? (Dr. F. Goesmann)
11:15 - 11:25	Virtueller Flug durch das Sonnensystem (Dr. A. Lagg)
12:15 - 12:25	Sonnensystem (Dr. A. Lagg)
14:30 - 15:15	Kindervortrag: Sind wir allein im Weltall? (Dr. F. Goesmann)
15:15 - 15:25	Virtueller Flug durch das Sonnensystem (Dr. A. Lagg)
16:15 - 16:25	Sonnensystem (Dr. A. Lagg)

Ergänzend dazu werden Videofilme über ausgewählte Themen gezeigt. Speisen und Getränke stehen ganztägig zur Verfügung.



Prägung einer Sondermedaille.